



Sozioökonomie³

Einwohnerzahl: 8,8 Mio.
Fläche: 41.291 km²
Hauptstadt: Bern (145.000 Einwohner)
Durchschnittsalter: 44,0 Jahre

Wirtschaft: BIP pro Kopf: 102.866 US-Dollar
Arbeitslosenquote: 2,1%
Inflationsrate: 2,2%

Übernachtungsstatistik Deutschland 2023¹

Übernachtungen absolut: 6.786.966 (+16,3%)
Ankünfte absolut: 3.231.994 (+17,0%)
Aufenthaltsdauer: 2,1 Tage

Top 3 Regionen Niedersachsen (nach ÜN)

1. Nordseeküste 38.862 (+16,8%)
2. Hannover-Hildesheim 37.174 (+31,5%)
3. Lüneburger Heide 30.362 (+14,9%)

Übernachtungsstatistik Niedersachsen 2023²

Übernachtungen absolut: 188.009 (+17,7%)
Ankünfte absolut: 88.113 (18,1%)
Aufenthaltsdauer: 2,1 Tage

Top 3 Städte Niedersachsen (nach ÜN):

1. Hannover 21.249 (+32,6%)
2. Göttingen 9.979 (+9,6%)
3. Cuxhaven 9.010 (+22,2%)

Reiseverhalten & Urlaubserlebnis³

Auslandsreiseintensität: 310,0% = 3,1 Reisen pro Person

Top 4 Auslandsreiseziele:

1. Deutschland
2. Frankreich
3. Italien
4. Spanien

Top 4 Bundesländer:

1. Baden-Württemberg (40%)
2. Bayern (23%)
3. Berlin (7%)
4. Nordrhein-Westfalen (6%)

Reisezweck der Deutschlandreisen (3,2 Mio. Ankünfte):

60% Urlaubsreisen / 23% VFR + sonstige Reisen / 17% Geschäftsreisen

Urlaubsart bei Reisen nach Deutschland:

39% Städte- und Eventreisen / 25% Urlaub in Feriengebieten / 8% Rundreisen

Buchungsverhalten:

87% Vorausbuchung / 79% via Internet

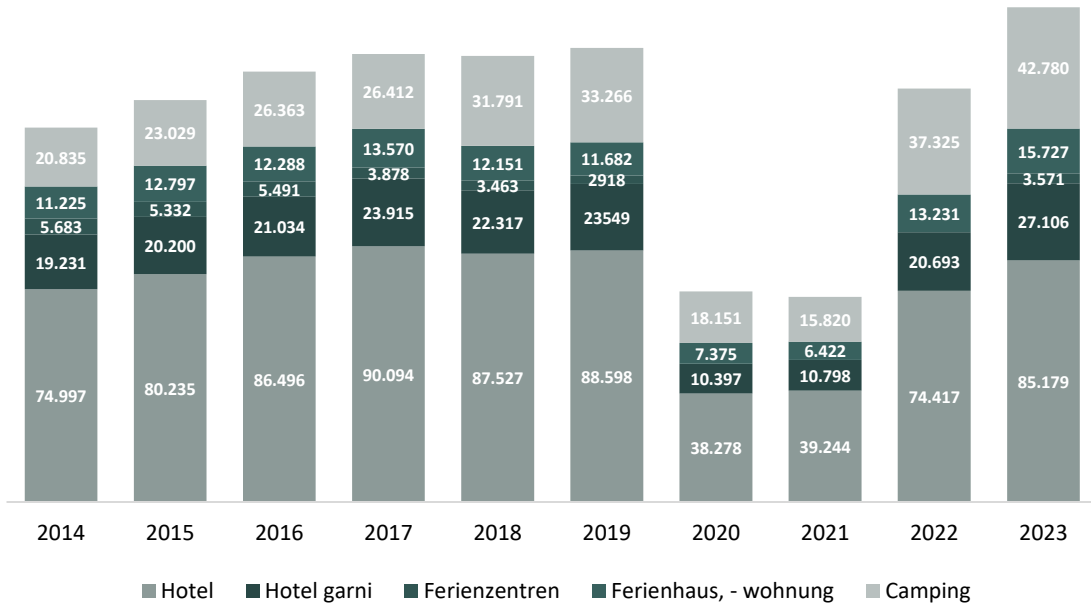
Anreise:

50% PKW, 25% Bahn, 16% Flug, 4% Bus, 2% Wohnmobile/Caravan

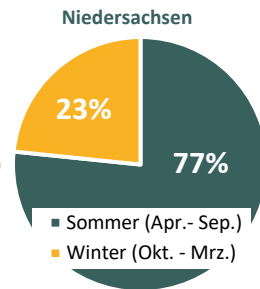
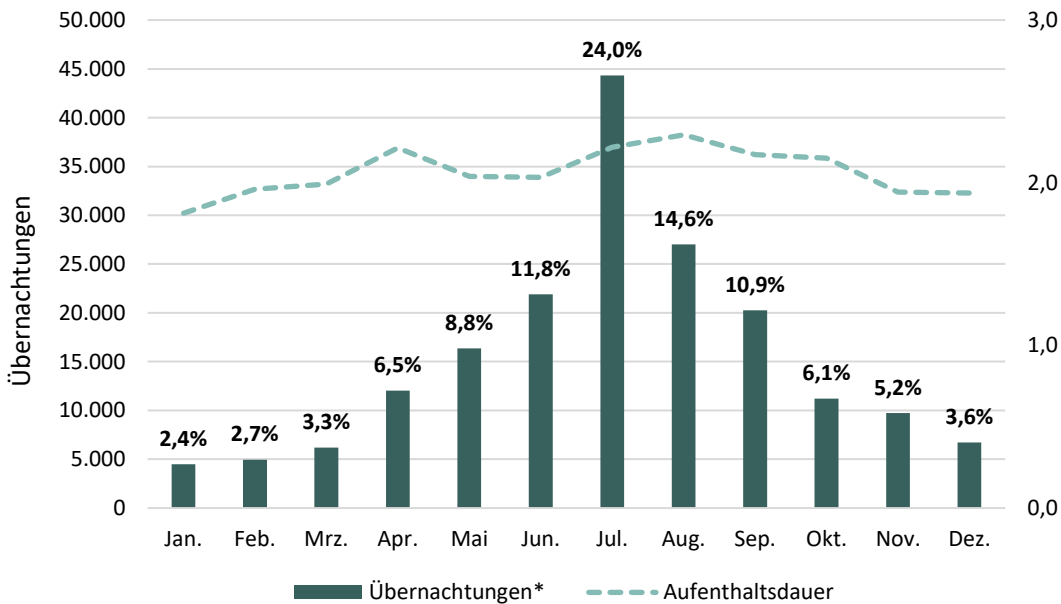
Umsatzvolumen Deutschlandreisen:

7,0 Mrd. Euro

Übernachtungen nach Betriebsart

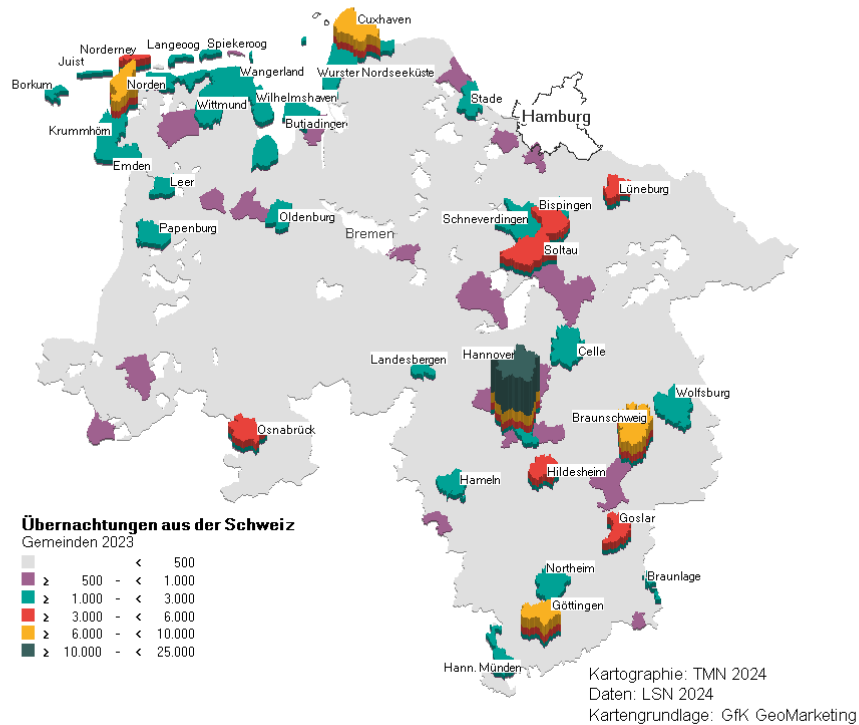


Übernachtungen und Aufenthaltsdauer im Jahresverlauf 2023



*mit Übernachtungsanteil je Monat in Prozent aus der Schweiz

Zeitraum Sommerferien: ab 01. Juli - 27. August 2023



Besonderheiten der Gäste aus der Schweiz

- ✓ **Beliebte Themen**
Wellness und Lifestyle-Angebote (u.a. Kulinarik) sind ebenso nachgefragt wie nachhaltige Ferien oder Familienferien in der Natur. Besonders ist alles, was für die Schweizer Gäste „Urlaub von den Bergen“ bedeutet – und was in Niedersachsen anders ist als in der Schweiz.
- ✓ **Sprache und Ansprache**
Der Name ist ganz wichtig und sollte bei der Anrede auch immer gerne wieder verwendet werden.
- ✓ **Besondere Essgewohnheiten**
Da sowohl das Frühstück als auch das Mittagessen (als Hauptmahlzeit) eher früher eingenommen werden, findet das Abendessen in der Regel bereits zwischen 18 und 19 Uhr statt. Andererseits sind es Schweizer Gäste gewohnt, dass Restaurants länger geöffnet sind und ein Wunsch zum Abendessen gegen 22 Uhr kann daher durchaus vorkommen. Es empfiehlt sich, sehr flexibel auf Gästewünsche zu reagieren.